



## Faire Woche 2017 - „Fairer Handel schafft Perspektiven“

### **Aktionen vom 15. bis 29. September auch im Landkreis Main-Spessart**

Vom 15. - 29. September findet die bundesweite „Faire Woche“ unter dem Motto „Fairer Handel schafft Perspektiven“ statt, bei dem Weltläden, Schulen, Fairtrade-Towns, Kirchengemeinden, Supermärkte, gastronomischen Betriebe, Privatpersonen und andere Einrichtungen aufgerufen sind, mit zahlreichen kreativen Veranstaltungen die Idee des fairen Handels zu verbreiten. Die Aktionswoche wird veranstaltet vom Forum Fairer Handel in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband und dem Verein Trans-Fair.

Auch im Landkreis Main-Spessart gibt es dazu verschiedene Veranstaltungen. So laden die Weltläden in Gemünden (Samstag, 16. September) und Lohr (Samstag, 23. September) mit einem reichhaltigen Buffet zum „Fairen Frühstück“. Am Freitag, 22. September nimmt der Karlstadter Weltladen am Produzentenmarkt am Dorfladen in Wiesenfeld teil. Für Sonntag, 24. September ist in Retzstadt ein Ortsrundgang geplant, der das Augenmerk auf regionale und faire Lebensmittel lenkt. Dazu wird an drei Stationen ein Stopp eingelegt: am GWF-Weinstüble, am Aussiedlerhof Karl Köhler und im Weltladen. Dort wird es zum Abschluss Kaffee und Kuchen geben. Am Samstag, 7. Oktober findet in der Mittelschule Marktheidenfest ein Fest der Kulturen statt, bei dem die Trommelgruppe des Weltladens auftritt. Während der gesamten Aktionswoche wird es in der Gustav-Woehrnitz-Mittelschule in Lohr in den Pausen einen fairen Verkaufsstand geben. In den Weltläden in Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld werden Verkostungsaktionen stattfinden. Unter dem Motto „lecker und fair“ unterstützen auch verschiedene Gastronomen aus dem Landkreis die diesjährige Aktion, indem sie faire Menüs auf ihre Speisekarte setzen. Das ausführliche Programm gibt es im Internet unter [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de). Flyer dazu liegen in den Weltläden und im Landratsamt aus. Auch die Agenda-21-Beauftragte des Landkreises, Ilse Krämer, steht für nähere Informationen gerne zur Verfügung: Tel.: 0 93 53 / 793 – 17 58, E-Mail: [Ilse.Kraemer@Lramsp.de](mailto:Ilse.Kraemer@Lramsp.de).

Die „Faire Woche“ als die bundesweit größte Aktionswoche zum fairen Handel findet in diesem Jahr zum 16. Mal statt. Mit rund 2.500 informativen, kulturellen und kulinarischen Veranstaltungen werden Interessierte deutschlandweit eingeladen, die Vielfalt fair gehandelter Produkte kennenzulernen und zu genießen und sich darüber hinaus über die Produktionsbedingungen und Handelswege der Waren zu informieren. Auch Rundreisen und Informationsveranstaltungen mit Vertretern der Produzentenorganisationen sind wie jedes Jahr wieder ein fester Bestandteil der Fairen Woche.

**Zum Motto „Fairer Handel schafft Perspektiven“:** Die Globalisierung der Welt schreitet immer weiter voran, der globale Handel und der globale Reichtum nehmen zu. Zwar wurde

die Anzahl der Menschen, die in extremer Armut leben, halbiert - dennoch ist die Beseitigung von Hunger weiterhin eine große Herausforderung. Viele Menschen haben kaum Möglichkeiten, ihre Situation aus eigener Kraft zu verbessern und sind von Armut und Hunger bedroht. Gleichzeitig steigen Umweltbelastungen und -zerstörungen mit der wachsenden Nachfrage nach Konsumgütern. Die Länder des Globalen Südens sind dabei vor allem Rohstofflieferant für den Globalen Norden. Hunger, fehlende Gesundheitsversorgung und Bildungsangebote sowie menschenunwürdige Arbeitsbedingungen betreffen auch im 21. Jahrhundert noch unvorstellbar viele Menschen - auch und gerade solche, die für unseren überwiegend nicht nachhaltigen Konsum arbeiten. Viele Menschen sehen für sich und ihre Kinder keine Perspektive in ihrer Heimat und versuchen durch Migration in andere Regionen ihres Heimatlandes oder der Welt ein besseres Auskommen zu finden.

Der faire Handel schafft durch die Berücksichtigung von sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten Perspektiven für die Produzenten weltweit, vor allem im Globalen Süden. Das Jahresthema der Fairen Woche 2017 veranschaulicht die Wirkungsweisen des fairen Handels anhand konkreter Beispiele zu den wirtschaftlichen Perspektiven. Informationen zur Fairen Woche, zum bundesweiten Veranstaltungskalender sowie Einkaufsmöglichkeiten für fair gehandelte Produkte finden sich unter [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de).